

Presseinformation

26. Februar 2008

Konzertveranstaltungen in Niederösterreich

Von Daniel Kahn bis Florian Krumpöck

Eine schräge Show zwischen Tom Waits und Nina Simone verspricht Daniel Kahn aus Detroit mit seiner internationalen Folk-Punk-Band The Painted Bird am Donnerstag, 28. Februar, ab 20 Uhr im Cinema Paradiso in St. Pölten; Special Guest ist Geoff Berner. Nähere Informationen und Karten beim Cinema Paradiso unter 02742/214 00, e-mail office@cinema-paradiso.at und <http://www.cinema-paradiso.at/>.

Ebenfalls am Donnerstag, 28. Februar, lädt die Veranstaltungsreihe „Amtsbekannt“ im barocken Bürgermeisterzimmer des St. Pöltner Rathauses zu einem Abend unter dem Motto „Timeless“: Ab 19.30 Uhr wird Komponist Karl Eichinger seine neue CD „Klingende Menschenbilder“ mit Werken von Schuhmann, Liszt und Berg vorstellen; danach bringt Helmut Scherner mit „Nomos“ sowie „Song für D.“ und „Porto Roma“, zwei Stücken für Klavier und Cello, drei neue Kompositionen aus seiner Feder zur Aufführung. Nähere Informationen und Karten bei der St. Pöltner Klangweile unter 02742/333-2601, e-mail office@klangweile.at und <http://www.klangweile.at/>.

In der „babü“ in Wolkersdorf treten am Donnerstag, 28. Februar, ab 20.30 Uhr das Heini Altbart Jazz Beat Quartett und die österreichische Jazz-Legende Hans Salomon, Anfang der fünfziger Jahre zusammen mit Joe Zawinul Mitbegründer der Austrian All Stars, auf. Am Dienstag, 4. März, folgt dann ab 20.30 Uhr eine weitere Ausgabe der Wolkersdorfer Jam Sessions. Nähere Informationen und Karten in der „babü“ Wolkersdorf unter 02245/83 37 42, e-mail babue.wolkersdorf@gmx.at, <http://www.babue.com/> und www.stadtwirtshaus.at/babue.

„Argentina meets Brasil“ heißt es am Freitag, 29. Februar, ab 19.30 Uhr im Stadtmuseum Wiener Neustadt, wenn das Villa-Lobos Trio Wien Werke von Heitor Villa-Lobos, Astor Piazzolla und Lucio J. Bruno-Videla spielt. Nähere Informationen und Karten beim Stadtmuseum Wiener Neustadt unter 02622/373-951 und e-mail norbert.koppensteiner@wiener-neustadt.at.

Im Bühnenwirtshaus Juster in Gutenbrunn ist am Freitag, 29. Februar, der rumänische Saxophonist und Jazzkomponist Nicolas Simion gemeinsam mit dem

Presseinformation

Andreas Mayerhofer Trio zu hören; das Konzert „Soir à la campagne“ beginnt um 20 Uhr. Nähere Informationen und Karten beim Bühnenwirtshaus Juster unter 02874/6253, e-mail tickets@buehnenwirtshaus.at und <http://www.buehnenwirtshaus.at/>.

Im Pfarrsaal Mistelbach treten am Freitag, 29. Februar, ab 21 Uhr Rotfront mit ihrem Berliner Emigrantski Raggamuffin Style aus Reggae, Ska, Cumbia, Klezmer und Hip-Hop sowie No Head on My Shoulders mit Chaos-Rock aus Österreich auf. Nähere Informationen und Karten beim Alten Depot Mistelbach / Verein Erste Geige unter 02572/3955, e-mail erste.geige@gmx.at, <http://members.aon.at/cafedepot> und <http://www.erstegeige.at/tf/>.

Erstmals in Österreich ist am Freitag, 29. Februar, im Warehouse St. Pölten das israelische Duo Entropy zu Gast; „Samsara pres. Entropy“ beginnt um 22 Uhr. Nähere Informationen und Karten beim Warehouse St. Pölten unter 02742/714 00-630, e-mail info@w-house.at und <http://www.w-house.at/>.

Das Festspielhaus St. Pölten lädt am Freitag, 29. Februar, ab 19.30 Uhr zur Operetten-Soirée „Bruder Leichtsinn“, bei der Michael Heltau Werke von Ralph Erwin, Leo Fall, Richard Heuberger, Emmerich Kálmán, Fritz Kreisler, Franz Lehár, Robert Stolz, Oscar Straus, Johann Strauss Sohn, Carl Zeller und Tscho Theissing präsentiert. Am Montag, 3. März, spielen dann ab 19.30 Uhr die NÖ Tonkünstler unter Michail Jurowski, unterstützt von Alexei Lubimov am Klavier, unter dem Titel „Pathétique“ Antonín Dvoráks „Karneval“-Ouvertüre A-Dur op. 92, Igor Strawinskis Concerto für Klavier und Blasorchester sowie Pjotr Iljitsch Tschaikowskis Symphonie Nr. 6 h-moll op. 74 („Pathétique“). Nähere Informationen und Karten beim Festspielhaus St. Pölten unter 02742/90 80 80-222, e-mail karten@festspielhaus.at und <http://www.festspielhaus.at/>.

Das Symphonische Bezirksblasorchester der BAG Baden - Mödling - Wiener Neustadt setzt den Reigen seiner Konzerte zum zehnjährigen Gründungsjubiläum am Samstag, 1. März, ab 19.30 Uhr im Congress Casino Baden fort (Karten unter 02252/444 96-444, e-mail tickets.ccb@casinos.at und <http://www.ccb.at/>). Am Sonntag, 2. März, gibt es um 18 Uhr in Pernitz einen weiteren Termin (Eintritt: freie Spende). Nähere Informationen beim Bezirksjugendreferenten Walter Skoda unter 050355-308.

Musik aus der Oper „Carmen“, das Lied „Dein ist mein ganzes Herz“ aus der Operette „Das Land des Lächels“, das „Wolgalied“ aus der Operette „Der Zarewitsch“ u. a. stehen am Sonntag, 2. März, ab 15 Uhr auf dem Programm des

Presseinformation

Frühjahrskonzerts des Musikvereins der Marktgemeinde Großmugl im Gemeindezentrum Großmugl. Eintritt: freie Spende; nähere Informationen unter 0664/615 44 80, Johann Schlaghuber, e-mail johann.schlaghuber@gmail.com und <http://schlaghuber.go.to/>.

Schließlich setzt Florian Krumpöck den Zyklus seiner sämtlichen Beethoven-Klaversonaten am Montag, 3. März, fort: Ab 19.30 Uhr erklingen im Veranstaltungssaal der Volksbank Baden diesmal die Sonaten für Klavier Nr. 9 op. 14/1 E-Dur, Nr. 11 op. 22 B-Dur sowie Nr. 29 op. 106 B-Dur, die „Große Sonate für das Hammerklavier“. Nähere Informationen und Karten bei der Volksbank Baden unter 0676/350 25 63.